



Central Asia Adventure: Astana nach Ashgabat, 37 Tage

Diese 37-tägige Abenteuerreise durch Zentralasien führt Sie vom modernen Astana über steppenhafte Landschaften, durch die Berge Kirgistans, zu den lebendigen Seidenstraßenstädten Usbekistans und schließlich in die glitzernde Hauptstadt Ashgabat in Turkmenistan. Sie erleben alle fünf „Stans“ – Kasachstan, Kirgistan, Usbekistan, Tadschikistan und Turkmenistan – und tauchen tief ein in die Geschichte, Kultur und atemberaubenden Landschaften dieser Region. Auf dem Weg besuchen Sie monumentale Moscheen, farbenprächtige Medresen, alte Festungsrüinen, traditionelle Yurtendörfer, bunte Basare und spektakuläre Naturwunder wie den „Door to Hell“-Gaskrater. Viele inkludierte Mahlzeiten bieten Ihnen Gelegenheit, lokale Spezialitäten zu probieren und die Gastfreundschaft vor Ort zu erleben.

1. Tag: Astana

Willkommen in Kasachstans moderner Hauptstadt Astana! Ihr Abenteuer beginnt heute mit einem Treffen am Abend um 18:00 Uhr im Hotel. Astana wurde erst Ende der 1990er Jahre zur Hauptstadt, ist aber heute ein beeindruckendes Beispiel moderner Stadtplanung und Architektur. Wenn Sie früh ankommen, können Sie entlang der Flusspromenade spazieren oder die futuristischen Gebäude der Stadt bewundern. Am Abend genießen Sie Ihr erstes gemeinsames Abendessen mit der Gruppe und lernen einheimische Spezialitäten kennen.

Unterkunft: Hotel, Mahlzeiten: Abendessen

2. Tag: Astana erkunden

Heute unternehmen Sie einen umfassenden Rundgang durch Astana und bewundern markante Bauwerke wie den Bayterek-Turm, den Nur-Boulevard und die beeindruckende Nur-Astana-Moschee. Am Nachmittag besuchen Sie das Palace of Peace & Reconciliation, ein pyramidales Konferenzzentrum und Wahrzeichen der Stadt, sowie eine lokale Schmuckwerkstatt, wo Sie mehr über traditionelle Handwerkskunst erfahren.

Unterkunft: Hotel, Mahlzeiten: Frühstück

3. Tag: Flug nach Turkistan

Sie fliegen nach Turkistan, das als wichtiges historisches und spirituelles Zentrum Kasachstans gilt. Bei der Ankunft erwartet Sie der Besuch des neuen Caravan-Serai-Komplexes mit Rekonstruktionen alter Seidenstraßen-Strukturen. Am Nachmittag können Sie die berühmte Yasawi-Mausoleum-Anlage mit ihren kunstvollen Verzierungen entdecken.

Unterkunft: Hotel, Mahlzeiten: Frühstück

4. Tag: Turkistan und Nachtzug nach Shymkent

Am Vormittag erkunden Sie die Yasawi-Mausoleum-Anlage, eines der bedeutendsten religiösen Monumente Zentralasiens. Danach fahren Sie nach Shymkent und weiter zum Bahnhof, wo Sie im Nachtzug Ihre komfortable Kabine beziehen und durch die kasachische Landschaft gleiten.

Unterkunft: Nachtzug, Mahlzeiten: Frühstück

5. Tag: Almaty – Seen und Schluchten

Früh am Morgen erreichen Sie Almaty, wo Sie direkt zu einem Ausflug zu den Issyk-Seen und in die Turgen-Schlucht aufbrechen. Sie spazieren um den See, besuchen eine Schlucht mit Wasserfall und machen Halt bei einer lokalen Winzerei mit Weinverkostung und Weinbau-Einblicken.

Unterkunft: Hotel, Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen

6. Tag: Almaty Stadtbesichtigung

Heute erkunden Sie Almaty mit einer geführten Tour. Sie besuchen die farbenfrohe Zenkoff-Kathedrale im Panfilov-Park, das Museum der kasachischen Musikinstrumente und den lebhaften Zelenyi Bazaar, bevor Sie den Nachmittag frei gestalten können.

Unterkunft: Hotel, Mahlzeiten: Frühstück

7. Tag: Kolsay Lakes Nationalpark

Heute fahren Sie zum **Kolsay Lakes Nationalpark**, umgeben von wunderschönen Bergen und türkisblauen Seen. Die Landschaft lädt zu Spaziergängen und atemberaubenden Fotomotiven ein. Am Abend erleben Sie die Gastfreundschaft Ihres Homestay-Gastgebers.

Unterkunft: Homestay, Mahlzeiten: Frühstück, Abendessen

8. Tag: Kolsay Lakes & Kaindy See – Grenze nach Kirgistan

Am Morgen besichtigen Sie den spektakulären Kolsay-See und optional den Kaindy-See mit seinen berühmten versunkenen Bäumen. Anschließend überqueren Sie die Grenze nach Kirgistan und fahren weiter nach Karakol.

Unterkunft: Gästehaus, Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen

9. Tag: Karakol und Umgebung

Sie erkunden Karakol und besuchen die Dungan-Moschee ohne Nägel, die heilige orthodoxe Kathedrale und den lokalen Markt. Anschließend fahren Sie zum beeindruckenden Jety-Oguz-Tal und wandern durch die skurrilen Felsformationen.

Unterkunft: Gästehaus, Mahlzeiten: Frühstück

10. Tag: Fahrt nach Bishkek über den Issyk-Kul-See

Ihre heutige Fahrt führt entlang des malerischen Issyk-Kul-Sees – dem zweitgrößten alpinen See der Welt. Sie besuchen eine Petroglyphen-Stätte und erleben eine Bootstour auf dem See, bevor Sie Bishkek erreichen.

Unterkunft: Hotel, Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen

11. Tag: Freier Tag in Bishkek

Der heutige Tag steht Ihnen zur freien Verfügung. Sie können die Parks der Stadt erkunden, lokale Cafés besuchen oder einfach entspannen. Abends treffen Sie wieder Ihre Reisegruppe für ein gemeinsames Abendessen.

Unterkunft: Hotel, Mahlzeiten: Frühstück, Abendessen

12. Tag: Stadtführung in Bishkek

Bei einem Stadtrundgang entdecken Sie die Geschichte der kirgisischen Hauptstadt. Sie besuchen den Ala-Too-Platz, den Freedom Boulevard und schlendern durch grüne Parks mit majestätischen Eichen. Am Nachmittag haben Sie Zeit für eigene Erkundungen oder einen Besuch des Osh-Marktes.

Unterkunft: Hotel, Mahlzeiten: Frühstück

13. Tag: Bishkek zum Issyk-Kul-See und Yurtcamp

Heute fahren Sie wieder Richtung Issyk-Kul-See. Unterwegs besuchen Sie den Burana-Turm und genießen ein Mittagessen bei einer lokalen Familie. Ihre Übernachtung erfolgt in traditionellen Jurten mit Blick auf den See und die umliegenden Berge.

Unterkunft: Yurtcamp, Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen, Abendessen

14. Tag: Issyk-Kul-See – Handwerkskunst und Nomadenleben

Nach dem Frühstück genießen Sie die besondere Atmosphäre am Issyk-Kul-See. Im Laufe des Tages besuchen Sie ein nahegelegenes Dorf, wo Sie mehr über die traditionelle Jurtenherstellung erfahren. Die Handwerker zeigen Ihnen die einzelnen Schritte und erklären die Bedeutung dieser Wohnform für das Nomadenleben. Anschließend bleibt Zeit für Spaziergänge am See oder zur Erholung.

Unterkunft: Jurtenlager, Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen, Abendessen

15. Tag: Issyk-Kul-See – Song-Kol-See

Heute führt Sie Ihre Reise in höhere Lagen zum abgelegenen Song-Kol-See auf über 3.000 Metern Höhe. Die Fahrt bietet spektakuläre Ausblicke auf Bergpässe, Hochweiden und weite Täler. Am Song-Kol erleben Sie das einfache Leben der Nomaden, sehen grasende Pferde und Yaks und genießen die Ruhe dieser beeindruckenden Landschaft.

Unterkunft: Jurtenlager, Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen, Abendessen

16. Tag: Song-Kol – Kyzyl-Oi

Nach dem Frühstück verabschieden Sie sich vom Song-Kol-See und fahren durch abgelegene Bergregionen weiter in das kleine Dorf Kyzyl-Oi. Unterwegs erleben Sie das ländliche Kirgistan abseits der üblichen Routen. In Kyzyl-Oi übernachten Sie bei einer Gastfamilie und nehmen an der Zubereitung traditioneller Speisen teil.

Unterkunft: Homestay, Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen, Abendessen

17. Tag: Kyzyl-Oi – Suusamyr-Tal – Toktogul

Heute durchqueren Sie das weitläufige Suusamyr-Tal mit seinen offenen Hochflächen und sanften Hügeln. Die Route führt weiter entlang des Toktogul-Stausees, dessen türkisfarbenes Wasser einen starken Kontrast zur trockenen Umgebung bildet. Am Abend erreichen Sie Ihr Quartier in der Region Toktogul.

Unterkunft: Gästehaus, Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen, Abendessen

18. Tag: Toktogul – Osh

Sie setzen Ihre Reise Richtung Süden fort und erreichen Osh, eine der ältesten Städte Zentralasiens. Nach Ihrer Ankunft besuchen Sie den heiligen Sulaiman-Too-Berg, der seit Jahrhunderten ein wichtiger Pilgerort ist. Von oben bietet sich ein weiter Blick über die Stadt und das Fergana-Tal.

Unterkunft: Hotel, Mahlzeiten: Frühstück

19. Tag: Osh – Stadt und Basare

Der heutige Tag steht im Zeichen der Erkundung von Osh. Sie besuchen den lebhaften Basar, der als einer der größten in Zentralasien gilt, und haben Zeit, die Stadt individuell zu entdecken, Museen zu besuchen oder das Alltagsleben zu beobachten.

Unterkunft: Hotel, Mahlzeiten: Frühstück

20. Tag: Osh – Grenzübertritt nach Usbekistan – Margilan – Kokand

Heute verlassen Sie Kirgistan und überqueren die Grenze nach Usbekistan. In Margilan besuchen Sie eine traditionelle Seidenmanufaktur und erfahren mehr über die jahrhundertealte Seidenproduktion der Region. Anschließend fahren Sie weiter nach Kokand, einer ehemaligen Hauptstadt eines bedeutenden Khanats.

Unterkunft: Hotel, Mahlzeiten: Frühstück

21. Tag: Kokand – Paläste und Geschichte

In Kokand erkunden Sie die prachtvollen Bauwerke der Stadt, darunter den Khudoyar-Khan-Palast, Moscheen und Medresen. Sie erhalten Einblicke in die politische und kulturelle Bedeutung Kokands entlang der Seidenstraße. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung.

Unterkunft: Hotel, Mahlzeiten: Frühstück

22. Tag: Kokand – Khujand

Sie reisen weiter nach Tadschikistan und erreichen Khujand, eine der ältesten Städte Zentralasiens. Dort besuchen Sie den Panjshanbe-Basar, eine historische Moschee und weitere Sehenswürdigkeiten, die vom langen Handelsaustausch der Region zeugen.

Unterkunft: Hotel, Mahlzeiten: Frühstück

23. Tag: Khujand – Panjakent

Heute fahren Sie nach Panjakent, nahe der Grenze zu Usbekistan. Unterwegs erleben Sie die Landschaft des Fergana-Tals. In Panjakent besuchen Sie die Ruinen der antiken sogdischen Stadt und erfahren mehr über ihre Bedeutung als Handelszentrum der Seidenstraße.

Unterkunft: Gästehaus, Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen

24. Tag: Panjakent – Samarkand

Nach dem Grenzübertritt nach Usbekistan erreichen Sie Samarkand, eine der legendärsten Städte der Seidenstraße. Nach Ihrer Ankunft unternehmen Sie einen ersten Spaziergang und lassen die besondere Atmosphäre dieser historischen Stadt auf sich wirken.

Unterkunft: Hotel, Mahlzeiten: Frühstück

25. Tag: Samarkand – Höhepunkte der Seidenstraße

Heute entdecken Sie die bedeutendsten Sehenswürdigkeiten Samarkands. Sie besuchen prachtvolle Moscheen, Mausoleen und Medresen sowie den berühmten Registan-Platz. Die reiche Geschichte der Stadt wird durch fachkundige Erklärungen lebendig.

Unterkunft: Hotel, Mahlzeiten: Frühstück

26. Tag: Samarkand – Buchara

Sie verlassen Samarkand und fahren weiter nach Buchara. Nach Ihrer Ankunft unternehmen Sie einen ersten Rundgang durch die Altstadt, die für ihre außergewöhnlich gut erhaltenen Bauwerke bekannt ist.

Unterkunft: Hotel, Mahlzeiten: Frühstück

27. Tag: Buchara – Altstadt und Traditionen

Ein ganzer Tag ist der Erkundung Bucharas gewidmet. Sie besuchen historische Moscheen, Medresen, Handelskuppeln und Wohnviertel. Dabei lernen Sie Buchara als religiöses und kulturelles Zentrum Zentralasiens kennen.

Unterkunft: Hotel, Mahlzeiten: Frühstück

28. Tag: Buchara – Durch die Kyzylkum-Wüste nach Chiwa

Heute durchqueren Sie die Kyzylkum-Wüste. Die lange Fahrt vermittelt einen Eindruck von der Weite und Einsamkeit dieser Landschaft. Am Abend erreichen Sie die Oasenstadt Chiwa.

Unterkunft: Hotel, Mahlzeiten: Frühstück

29. Tag: Chiwa – UNESCO-Welterbe

Sie erkunden die vollständig erhaltene Altstadt von Chiwa mit ihren Lehmstadtmauern, Minaretten, Palästen und Medresen. Die Stadt gilt als eines der eindrucksvollsten Beispiele islamischer Architektur in Zentralasien.

Unterkunft: Hotel, Mahlzeiten: Frühstück

30. Tag: Chiwa – Grenzübertritt nach Turkmenistan

Heute verlassen Sie Usbekistan und reisen nach Turkmenistan. Nach dem Grenzübertritt fahren Sie weiter nach Dashoguz und sammeln erste Eindrücke dieses abgeschotteten Landes.

Unterkunft: Hotel, Mahlzeiten: Frühstück

31. Tag: Dashoguz – Kunya-Urgench

Sie besuchen die Ruinen von Kunya-Urgench, einer ehemaligen Hauptstadt des Choresm-Reiches. Monumentale Mausoleen und Minarette zeugen von der einstigen Bedeutung der Stadt.

Unterkunft: Hotel, Mahlzeiten: Frühstück

32. Tag: Dashoguz – Ashgabat

Heute reisen Sie weiter nach Ashgabat, der Hauptstadt Turkmenistans. Nach Ihrer Ankunft lernen Sie die Stadt bei einem ersten Rundgang kennen.

Unterkunft: Hotel, Mahlzeiten: Frühstück

33. Tag: Ashgabat – Monumente und Museen

Sie erkunden Ashgabat mit seinen breiten Boulevards, weißen Marmorgebäuden, Monumenten und Museen. Die Stadt präsentiert sich als eindrucksvolle Mischung aus Moderne und Symbolik.

Unterkunft: Hotel, Mahlzeiten: Frühstück

34. Tag: Ashgabat – Nisa

Ein Ausflug führt Sie zu den Ruinen von Nisa, einer bedeutenden archäologischen Stätte aus parthischer Zeit. Anschließend kehren Sie nach Ashgabat zurück.

Unterkunft: Hotel, Mahlzeiten: Frühstück

35. Tag: Ashgabat – Darvaza-Gaskrater

Heute fahren Sie in die Karakum-Wüste zum berühmten Darvaza-Gaskrater, auch bekannt als „Tor zur Hölle“. Bei Einbruch der Dunkelheit bietet der brennende Krater ein spektakuläres Naturschauspiel.

Unterkunft: Wüstencamp, Mahlzeiten: Frühstück, Abendessen

36. Tag: Darvaza – Rückkehr nach Ashgabat

Nach dem Frühstück verlassen Sie die Wüste und fahren zurück nach Ashgabat. Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung für letzte Besichtigungen oder Erholung.

Unterkunft: Hotel, Mahlzeiten: Frühstück

37. Tag: Abreise

Nach dem Frühstück endet Ihre Reise durch Zentralasien. Je nach Abflugzeit erfolgt der Transfer zum Flughafen.

Mahlzeiten: Frühstück

Inbegriffen

Übernachtungen: Gästehaus/Gastfamilie (6 Nächte), Hotel (24 Nächte), Yurt (4 Nächte), Overnight Train (2 Nächte)

35x Frühstück, 10x Mittagessen, 11x Abendessen

Transport: Privates Fahrzeug, U-Bahn, Zug, Nachtzug, Flugzeug, 4X4

Englisch sprechende Reiseleitung

Nicht inbegriffen

Flug ab/bis Schweiz

Gruppengrösse

Max. 12 Personen

Reisedaten

Diese Reise findet an fixen Daten statt, die Ihnen unsere

gerne auf Anfrage bekannt geben.

Gut zu wissen

Diese Reise richtet sich an erfahrene Reisende, die Zentralasien intensiv und abseits der bekannten Highlights entdecken möchten. Sie lernen jedes Land anhand vielfältiger Orte kennen und nicht nur über die bekannten Sehenswürdigkeiten. Aufgrund der langen Distanzen und zahlreicher Überlandfahrten ist eine gute körperliche Verfassung von Vorteil.

Da es sich um eine Überlandreise handelt, sind teilweise sehr lange und anspruchsvolle Fahrtage einzuplanen, auch über unbefestigte Straßen. Geduld ist insbesondere bei Grenzübertritten erforderlich. Die eingesetzten Fahrzeuge sind teilweise kompakter, was den Zugang zu abgelegenen Dörfern ermöglicht und gleichzeitig ein intensives gemeinsames Reiseerlebnis schafft. Regelmäßige Pausen unterwegs bieten Gelegenheit zum Fotografieren und Ausruhen.

Für die Einreise nach Turkmenistan ist im Voraus ein Einladungsschreiben erforderlich, das für die Visumbeantragung benötigt wird. Die Visabestimmungen unterscheiden sich je nach Nationalität und Reiseland. Bitte informieren Sie sich hierzu rechtzeitig vor Reisebeginn.

Der Tourismus in Turkmenistan ist staatlich reguliert. Eigenständige Erkundungen sind in der Umgebung der Unterkunft möglich, weiterführende Besichtigungen sollten jedoch in Begleitung der lokalen Reiseleitung erfolgen. Das Fotografieren ist eingeschränkt und in vielen Bereichen nicht erlaubt.

Während der Reise erleben Sie auch das Erbe der Sowjetzeit, unter anderem in Architektur, Infrastruktur und Unterkunftsstandard. Sie übernachten in unterschiedlichen Unterkunftsarten wie Hotels, Gästehäusern, Jurtenlagern und Privatunterkünften. Diese sind teilweise einfach ausgestattet und verfügen häufig über Gemeinschaftseinrichtungen. Tägliche Duschmöglichkeiten können nicht immer garantiert werden.

Preis

37 Tage/36 Nächte im DZ ab CHF 8'290.- pro Person, Kleingruppenreise

Central Asia Adventure: Astana nach Ashgabat, 37 Tage



37 Tage/36 Nächte ab Astana bis Ashgabat

- Kasachstan, Kirgistan, Usbekistan
Tadschikistan & Turkmenistan
- Kleingruppenreise, max. 12 Personen
- Sprache: Englisch

ab CHF 8'290.- pro Person



